

Thesen (2)

Er denkt den Gedanken nicht zu Ende, sondern schreibt "2. Kriminelle Geschäfte", malt einen Schrägstrich und fügt "Erpressung oder Rache" hinzu. In diese Richtung gingen ja Schmörgels mild ausländerfeindliche Vermutungen, dass irgendeine mafiose Organisation die Bombar aus irgendeinem klein- oder großkriminellen Grund in die Luft gesprengt hat. Viel spricht nicht dafür, denn das einzig organisierte Verbrechen im Viertel - und das weiß er genau - findet sich in den illegalen Spiellokalen, wo in den Hinterzimmern auf dem grünen Filz oder an komplizierten Automaten enorme Summe verzockt werden. Und weil bei der Untersuchung des Tatorts keine Spuren verbotenen Glücksspiel gefunden wurden, scheidet dieses Variante aus. Von nennenswerten Schutzgelderpressungen in seinem Quartier hat Robert noch nichts gehört, nimmt sich aber vor, die Ladenbesitzer und Wirte am Platz zu befragen. Blicke noch eine Erklärungsmuster rund um das Thema Prostitution. Dafür spricht aus seiner Sicht einiges. Und das ist seine wichtigste These.

Gerade hat er "3. Ausländerfeindlichkeit" auf den Bogen geschrieben, da hört er den Schlüssel in der Wohnungstür. Dass Elle ihn einfach so besuchen würde, damit hatte er nicht gerechnet. Dann steht sie im großen leeren Raum, lächelt ihr uneigennütziges Lächeln und wartet darauf, dass er kommt und sie in den Arm nimmt. "Schau", sagt sie, "ich habe für dich gekocht" und hebt die Essensbehälter hoch. Robert ist sich nicht sicher, ob er sich gestört fühlen soll, kriegt aber die Kurve und begrüßt seine Geliebte und Gefährtin angemessen.

Dann muss er ihr erzählen, was geschehen ist, dass er nun quasi als verdeckter Ermittler wirkt und das Wohnzimmer seine Einsatzzentrale ist. Elle hört sich das an und liest seine Notizen auf den großen Papierbögen. "Was soll das?" beginnt sie ihren Kommentar, "das ist doch nun gar nicht deine Arbeitsweise, irgendwelche Thesen zu formulieren, um sie dann systematisch zu überprüfen. So wie ich dich kenne, und ich meine, dich einigermaßen zu kennen, hast du bereits eine Lösung gefunden, bist dir aber nicht sicher, ob du sie beweisen kannst. Stimmt's?" Robert fühlt sich ertappt. "Ja," sagt er, "nein, ich habe keine schlüssige Geschichte. Da sind tatsächlich drei mögliche Motivkomplexe. Das Blöde ist: Alle drei Thesen passen zu den beteiligten Personen. Alle gleich gut."

"Dann erzähl mir die Geschichten hinter den Thesen. Willst du?" Er nickt. "Aber vorher", fügt Elle hinzu, "wird gegessen. Ich mach das Zeug warm, und du kannst schon mal draußen den Tisch decken." Später sitzen sie bei einer Flasche gekühltem Rosé auf der Terrasse in der Dämmerung. Robert bringt seine Freundin auf den aktuellen Stand, schildert die Spuren der Tat und nennt die Beteiligten. Schließlich beginnt er, eine mögliche Beziehungstat zu entwickeln. Als dabei das Wort Eifersucht fällt, legt Elle ihm die Hand auf den Unterarm und sagt: "Meine Spezialität...".